

Produktdatenblatt

casuplast ultra - Gipsputz mit erhöhter Oberflächenhärte

Produktbeschreibung

casuplast ultra ist ein einlagiger Gipsputz, der sich durch seine hohe Oberflächenhärte auszeichnet. casuplast ultra ist für den Einsatz im trockenen Innenbereich auf Wänden konzipiert. Üblicherweise wird die Oberfläche geglättet. Eine scharf abgezogene Oberfläche ermöglicht eine Ausführung als Unterputz für schwere Beschichtungen. casuplast ultra ist speziell für die Maschinenverarbeitung rezeptiert, eine Handverarbeitung ist möglich.

> Technische Daten und Eigenschaften

Druckfestigkeit (DIN EN 13279)	≥ 6,0 N/mm ²
Biegezugfestigkeit (DIN EN 13279)	≥ 2,0 N/mm ²
Oberflächenhärte (DIN EN 13279)	≥ 12 N/mm ²
Oberflächenzugfestigkeit (DIN EN 13279)	> 0,1 N/mm ²
Ergiebigkeit nach Norm DIN EN 13279	ca. 1000 l/t ca. 100 m ² /t bei 10 mm Auftragsstärke ca. 2,5 m ² je 25 kg Sack
Verbrauch	ca. 10 kg/m ² bei 10 mm Auftragsstärke
Wasserbedarf	ca. 12 l je 25 kg-Sack
Wärmeleitfähigkeit	$\lambda_R = < 0,47$ W/mK
Körnung	0 – 1 mm
Brandverhalten	Baustoffklasse A 1, nicht brennbar

> Logistik und Sicherheitshinweise

Lieferform	Silo, 25 kg Sack
Lagerfähigkeit	casuplast ultra ist bei trockener und geschützter Lagerung 6 Monate ab Produktionsdatum lagerfähig
Sicherheitshinweise	Siehe Sicherheitsdatenblatt

> CE-Kennzeichnung



CASEA GmbH
Pontelstraße 3
99755 Ellrich
Deutschland

24
Nr. 114 140
EN 13279-1: 2008
EN 13279-1 – B7
Verputz Wänden innerhalb von Gebäuden

Brandverhalten	A1*
Wärmedurchlasswiderstand	NPD*
Luftschalldämmung	NPD*
Gefährliche Substanzen	NPD*

*NPD Eigenschaft nicht ermittelt, da nicht relevant (No Performance Determined)

Informationen

Dieses Produktdatenblatt soll nach bestem Wissen beraten und ersetzt alle früheren Produktdatenblätter. Der Inhalt ist jedoch ohne Rechtsverbindlichkeit

Untergründe

casuplast ultra kann auf Mauerwerk und auf Beton aufgetragen werden. Festigkeit von Untergrund und Putz müssen aufeinander abgestimmt werden. Das Verputzen von Porenbeton der Wärmeleitfähigkeit $\lambda_R \leq 0,11$ W/mK ist nicht möglich.

Der Putzgrund muss trocken, sauber, fest und frei von Trennmitteln sein. Die Restfeuchte in Beton muss unter 3 % liegen. Um das volle Festigkeitspotenzial von casuplast Ultra zu erreichen, müssen Untergründe durch geeignete Grundierungen vorbehandelt werden. Auf schwach saugenden Flächen, insbesondere auf glattgeschalteten und schwach saugenden Betonoberflächen, empfehlen wir casuprim HB als Haftbrücke. Bei saugenden Untergründen empfehlen wir die Aufbrennsperre casuprim AS.

Verarbeitung und Verarbeitungszeit

casuplast ultra kann mit allen gängigen Putzmaschinen (z.B. G 4, G 5, m3, S 48 etc.) verarbeitet werden. Bei der Maschinenverarbeitung sollte die dünnstmögliche Konsistenz gewählt werden, bei der der Putz beim Anspritzen noch an der Wand haften bleibt.

Bei der Handverarbeitung streut man casuplast ultra in ein mit klarem und frischem Wasser gefülltes sauberes Mischgefäß und rührt den Putz knollenfrei auf.

Der Putz wird in entsprechender Schichtdicke aufgetragen, plan verzogen, nach dem Ansteifen nachgezogen, gefilzt und geglättet.

Die Verarbeitungszeit beträgt nach dem Anmischen ca. 3 h bis zur Endbearbeitung. Die Verarbeitungszeit ist jedoch abhängig von der Konsistenz des Putzes, von den Umgebungstemperaturen und von der Saugfähigkeit des Untergrundes.

Kellenschnitt

Bei nicht kraftschlüssig verbundenen Bauteilen, bei Anschlüssen von Wand an Decke, Laibungsanschlüssen usw. muss in der Putzebene eine Trennung z.B. durch einen „Kellenschnitt“ erfolgen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

CASEA GmbH
Pontelstraße 3
99755 Ellrich
Deutschland
T +49 36332 89-100
F +49 36332 89-202
info@casea-gips.de
casea-gips.de

Besonders zu beachten

- keine Fremdstoffe beimischen
- Mittlere Putzdicke 10 mm
- Mindestputzdicke 8 mm
- nicht unter +5°C, nicht über +35 °C verarbeiten, jeweils auf die Untergrund- und die Umgebungstemperatur bezogen
- bei der Verarbeitung die allgemein anerkannten Regeln der Technik beachten. Grundsätzlich muss die Festigkeit des Mauerwerks höher sein als die Festigkeit des Putzes
- direkt nach dem Einbau für ausreichende Trocknung/Belüftung sorgen !
- Hinweis zur Entsorgung: GISCODE: CP 1; WGK: 1; BetrSichV entfällt

Ein Unternehmen der
REMONDIS-Gruppe